

ratgeber

Brückentage 2013 Clever planen - Auszeit sichern!

Auch das Jahr 2013 hält wieder einige Brückentage und lange Wochenenden für die Beschäftigten bereit. Und zum Glück fällt nur ein einziger Feiertag auf einen Sonntag. Wer da geschickt seinen Urlaub plant, ist klar im Vorteil. Wie, das zeigen wir auf den nächsten Seiten.



Impressum

Herausgeber: IG Metall-Vorstand
FB Kommunikation, Presse und Medien
60519 Frankfurt am Main
Text und Gestaltung: Sylvia Stahl-Schindler

ratgeber

Brückentage 2013

Clever planen - Auszeit sichern!



Jedes Jahr sind sie wieder begehrt, weil sich mit wenigen Urlaubstagen mehr freie Zeit am Stück erreichen lässt. Auch 2013 lassen sich die Brückentage um die verschiedenen Feiertage gut legen. Wer seine Urlaubstage geschickt plant, hat noch etwas länger am Stück frei als andere.

Erstes verlängertes Wochenende

Die Chance auf ein erstes verlängertes Wochenende hat der findige Urlaubsplaner schon ganz am Anfang des Jahres: Wer an Silvester freinimmt und nach Neujahr drei weitere Tage, hat eine komplette Woche Zeit, um sich vom Jahreswechsel zu erholen.

Frohe Ostern. Nach Weihnachten und Neujahr gilt es, die Durststrecke bis Ostern zu überwinden. Im April winkt an Ostern ein verlängertes Wochenende - und das ganz ohne Urlaubsantrag!

Der Karfreitag ist - natürlich - ein Freitag. Darauf folgt der Ostermontag. Wer in der Karwoche vier Tage Urlaub nimmt,

ratgeber

Brückentage 2013
Clever planen - Auszeit sichern!

kommt zwischen dem 23. März und dem 1. April auf zehn freie Tage.

Das Gleiche gilt für die Osterwoche zwischen dem 29. März und dem 7. April.

Wonnemonat Mai. Weiter geht es am 1. Mai, dem Tag der Arbeit. Der fällt 2013 auf einen Mittwoch. Über ein verlängertes Wochenende kann sich derjenige freuen, der die zwei Tage vor oder nach dem Feiertag Urlaub einreicht.

Dasselbe gilt für Christi Himmelfahrt. Dieser Feiertag ist immer an einem Donnerstag und fällt auf den 9. Mai.

Goldener Herbst. Die nächste Möglichkeit auf einen Brückentag gibt es für viele dann erst wieder im Oktober: Der Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober fällt auf eine Donnerstag. Also: Freitag frei nehmen.

Glückfall Dezember

Wer schließlich an Weihnachten länger unter dem Baum



ratgeber

Brückentage 2013
Clever planen - Auszeit sichern!

sitzen möchte, hat im Dezember zwei Möglichkeiten:

Der Heilige Abend fällt 2013 auf den Dienstag. Folglich sind der erste und zweite Weihnachtsfeiertag Mittwoch und Donnerstag. Wer den Freitag frei nimmt, nutzt damit die Chance auf das letzte verlängerte Wochenende im Jahr 2013.

Wer drei Tage Urlaub übrig hat, bekommt insgesamt neun freie Tage.

Tipp: Wer den Neujahrstag 2014 einbezieht, kann mit fünf Tagen Urlaub ganze zwölf Tage am Stück frei nehmen.



Andere Bundesländer – andere Möglichkeiten. Weitere Möglichkeiten für Kurzurlaube sind wohnortabhängig: In Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und im Saarland ist der 30. Mai, also Fronleichnam, ein gesetzlicher Feiertag und als Donnerstag für einen Brückentag geeignet.

ratgeber

Brückentage 2013
Clever planen - Auszeit sichern!



Genauso wie Mariä Himmelfahrt am 15. August. Auch hier ist ein verlängertes Wochenende möglich, wenn am 16. August ein Urlaubstag genommen wird. Allerdings gilt das nur für Bayern und das Saarland.

Für Berufstätige in Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen kann der Reformationstag am 31. Oktober ein verlängertes Wochenende möglich machen - genauso wie der Buß- und Betttag am 20. November für die Sachsen.

Gut zu wissen: Wer pfiffig plant, kann also viele arbeitsfreie Tage genießen. Allerdings sollte man seine Urlaubstage rechtzeitig planen, um Ärger mit dem Chef oder dem Kollegenkreis zu vermeiden. Viele Arbeitgeber wollen bereits bis Ende Januar eine Urlaubsplanung für die Brückentage sehen.

Genehmigten Urlaub darf der Chef nicht widerrufen. Das geht nur, wenn dringende betriebliche Gründe vorliegen.

ratgeber

Brückentage 2013
Clever planen - Auszeit sichern!

Surftipp: BEQ steht für „Brückentage-Effizienz-Quotient“. Clevere schauen hier rein:

► www.kalender-infos.de/brueckentage

Die IG Metall hilft! Bei Konflikten, Fragen oder Unklarheiten sollte der Betriebsrat hinzugezogen werden.

Gewerkschaftsmitglieder erhalten zudem kompetente Hilfe von der jeweils zuständigen IG Metall Verwaltungsstelle.

Manches kann möglicherweise außergerichtlich geklärt werden. Für den Gerichtsweg steht der gewerkschaftliche Rechtsschutz zur Verfügung.

